

## Auflistung und detaillierte Beschreibung der Pflegearbeiten

<u>Monat</u>	<u>Pflege</u> pro Standort mindestens 10 Minuten einplanen	<u>Wässerung</u> pro Standort mindestens 10 Liter Wasser einplanen
Januar	Winterruhe	
Februar	Winterruhe	
März	1x Baumscheibe säubern 1x Gießring herstellen nach Winterruhe 1x Prüfung Schutzzaun und Baumpfahl nach Winterruhe	1x wenn trockener Winter
April	1x Baumscheibe säubern 1x Freischnitt Fremdbewuchs	1-2x je nach Witterung
Mai	1x Baumscheibe säubern 1x Freischnitt Fremdbewuchs	1-2x je nach Witterung
Juni	1x Baumscheibe säubern 1x Freischnitt Fremdbewuchs	2-4x je nach Witterung
Juli	1x Baumscheibe säubern 1x Freischnitt Fremdbewuchs	2-4x je nach Witterung
August	1x Baumscheibe säubern 1x Freischnitt Fremdbewuchs	2-4x je nach Witterung
September	1x Baumscheibe säubern 1x Freischnitt Fremdbewuchs 1x Prüfung Schutzzaun und Baumpfahl 1x Gehölzschnitt nach Bedarf	2-4x je nach Witterung
Oktober	1x Gehölzschnitt nach Bedarf	1-2x je nach Witterung
November	Winterruhe	
Dezember	Winterruhe	

In diesem Dokument wird der Begriff „Standort“ für den Bereich um den neu gepflanzten Baum verwendet und meint nicht den weiter gefassten Bereich der Neupflanzungen (z.B. Heidekorso).

**Baumscheibe säubern:** Die Baumscheibe ist der Bereich rings um den Stamm eines Gehölzes. Die Leistung umfasst die mechanische oder manuelle Entfernung von Unkraut und unerwünschtem Bewuchs. Bei Bedarf ist eine dünne Mulchschicht (aus Material vor Ort) aufzutragen und die obere Erdschicht aufzulockern.

**Freischnitt Fremdbewuchs:** Entfernung konkurrierender Vegetation im direkten Umfeld des Standortes, um den Lichteinfall zu gewährleisten und genug Platz zum Höhen- und Breitenwachstum der Baumkrone/des Gehölzes zu ermöglichen.

**Gießring herstellen:** Herstellung eines Gießrings (kreisrunde Vertiefung) rund um den Stamm des Gehölzes zur Unterstützung der effektiven Bewässerung. Der Gießring dient dazu, Wasser gezielt in den Wurzelbereich des Gehölzes zu leiten und eine gleichmäßige Feuchtigkeitsversorgung zu gewährleisten.

**Prüfung Schutzzaun und Baumpfahl:** Den Schutzzaun und dessen Halterung am Baumpfahl/an den Baumpfählen auf Funktionsfähigkeit kontrollieren (Schutz vor Wildverbiss). Entfernung des Baumpfahls, falls diese Hilfe nicht mehr benötigt wird.

**Gehölzschnitt nach Bedarf:** Es umfasst das fachgerechte Schneiden der Gehölze, um deren Form, Gesundheit und Blühfähigkeit zu fördern bzw. zu erhalten. Dazu zählt z.B. die Herstellung eines Leittriebes, um das Höhenwachstum zu fördern oder das Einkürzen von Gehölzteilen, um Wuchsverhalten an den Standort bestmöglich anzupassen.

**Wässern:** Mindestens 10 Liter Wasser pro Standort in der Anfangszeit. In Abhängigkeit von den Witterungsbedingungen können bis zu 20 Liter Wasser pro Standort und Wässerungsgang nötig sein.

*Informationen von Herrn Widelak, ehrenamtlicher Baumsachverständiger*

### Ansprechpartner:

Frau Romich	<a href="mailto:m.romich@wildau.de">m.romich@wildau.de</a>	+49 (0)3375 5054-19	(Umwelt- und Naturschutz, Stadt Wildau)
Frau Joksch	<a href="mailto:s.joksch@wildau.de">s.joksch@wildau.de</a>	+49 (0)3375 5054-17	(Umwelt- und Naturschutz, Stadt Wildau)
Frau Jordan	<a href="mailto:h.jordan@wildau.de">h.jordan@wildau.de</a>	+49 (0)3375 5054-52	(Abteilungsleitung Liegenschaften, Stadt Wildau)
Herr Widelak	<a href="mailto:henning.widelak@gmail.com">henning.widelak@gmail.com</a>	+49 (0)173 5358933	(fachliche Betreuung Heidekorso/ ehrenamtlicher Baumschutzbeauftragter)